

COVID-19 und Sport

Fischinger / Orth

2021

ISBN 978-3-406-77015-9

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Fischinger/Orth
COVID-19 und Sport

The logo for beck-shop.de features the text "beck-shop.de" in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the "i" in "shop" are three small, solid orange circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words "DIE FACHBUCHHANDLUNG" are written in a smaller, uppercase, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

COVID-19 und Sport

**Verträge und Regelwerke
krisenfest gestalten**

Handbuch

Herausgeber

Prof. Dr. Philipp S. Fischinger

Prof. Dr. Jan F. Orth

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2021



C.H. BECK

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 77015 9

© 2021 Verlag C.H. Beck oHG,
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Fotosatz Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Die „Corona-Krise“ hat die Welt und unser Alltagsleben nach wie vor fest im Griff. Während sich die Verwaltungs- und Verfassungsgerichte immer häufiger mit den Fragen beschäftigen werden, ob die von der Bundesregierung koordinierten und von den Ländern und Gemeinden auferlegten „Corona-Beschränkungen“ rechtmäßig sind, hat es den Sport existenzieller getroffen. Kommt es im Alltag auf die jeweilige Betrachtungsweise an, ob man die Anordnungen als Petitesse oder große Einschränkung empfindet, hat es den Sport in seinen Grundfesten erwischt.

Es ist hier nicht erforderlich, erneut aufzählen, welche Wettbewerbe abgebrochen, welche Sportgroßveranstaltungen verlegt und wie viele Spiele und Wettkämpfe abgesagt worden sind. In der Hochphase der ersten Welle fand gleichsam kein (organisierter) Sportbetrieb statt. Individualsport, allein und unorganisiert, war plötzlich das Mittel der Wahl – auch gegen den Corona- und Lockdown-Koller. Die Sportwelt stand Kopf.

Darauf war auch das Sportrecht nicht vorbereitet, wie schnell zu merken war: Wer ist Meister, wenn die Meisterschaft nicht zu Ende gespielt werden kann? Und wenn die Saison verlängert werden muss, ist der Arbeitsvertrag des Profis starr an ein Datum oder flexibel-dynamisch an das tatsächliche Saisonende geknüpft? Wie lange dauert das Transfer-Fenster, wenn die Saison selbst erhebliche Überlänge hat? Wer erstattet den Kaufpreis der Eintrittskarte in welchem Umfang, wenn die Reise zur Europameisterschaft unmöglich wird? Ist die Stadionmiete selbst dann noch geschuldet, wenn der Spielbetrieb behördlich untersagt ist? Lassen sich pandemiebedingte Ausfallrisiken versichern? Fragen über Fragen ...

Diese Fragen stellen aber nur die Spitze des juristischen Eisbergs dar, auf dem sich die sportrechtlichen Fragen in Sport-Deutschland aufgestapelt haben. Weder die verschiedensten Verträge noch die zahlreichen Statuten gaben Auskunft darüber, was im Pandemie-Falle sein soll. Zu außergewöhnlich erschien ein viraler Weltbefehl, als dass Kautelarjuristen oder Satzungsgeber ihn und seine Konsequenzen mit Regelungen versehen hätten. Heute wissen wir: Außergewöhnlich ist die Pandemie mit Sicherheit. Aber: Völlig unvorhersehbar war es natürlich nicht, dass die Weltbevölkerung sich einmal mehr einer pandemischen Lage gegenübersehen würde. Das lehrt die historische Erfahrung großer Pandemien, verglichen zu denen die COVID-19-Pandemie glücklicherweise noch vergleichsweise moderate gesundheitliche Folgen zeitigt.

Dieses Buch setzt bei den Wirkungen der COVID-19-Pandemie und ihrer juristischen Auswirkungen im Sport an. In den Bereichen des Arbeits- und Transferrechts, des Verbandsrechts, des Ticketings und der Eventfragen, der Werbung und des Sponsorings, der Medienverträge, des Amateurvereins an der Basis und des Versicherungsrechts beleuchten und beantworten die Autoren diejenigen Fragen, die sich im Pandemiegeschehen aufgedrängt haben.

Neben der rechtswissenschaftlichen Analyse sind die Autoren durch ihren Praxisbezug in der Lage, nicht nur theoretische Lösungsvorschläge zu unterbreiten, sondern praktische Lösungen zu präsentieren, die – im Zeitdruck des Alltagsgeschäfts manches Mal noch mit der heißen Nadel gestrickt – sich in der Zwischenzeit bewähren mussten. Bisweilen schonungslos legen die Autoren offen, in welchen Bereichen die Regelwerke Lücken hatten oder Regeln vorsahen, die schlechterdings auf „Corona-Bedingungen“ nicht mehr zur Anwendung kommen konnten. Hierbei beschränken sie sich nicht nur auf die vorerwähnten Lösungsvorschläge, sondern gehen weiter: Welche Regelungen in Gesetzen, Verträgen und Satzungen in der Zukunft vorhanden sein müssen, damit die Sportler, Sportvereine und die Sportbranche insgesamt auch die nächste Krise – die sich niemand herbeiwünscht – sorgenfreier bestehen können, arbeiten die einzelnen Kapitel ebenso heraus.

Während wir alle derzeit noch auf den COVID-19-Impfstoff warten, können wir dem Leser mit diesem Buch gleichsam wenigstens eine kleine Impfdosis gegen die schlimmsten rechtlichen Folgen des Coronavirus im Sport an die Hand geben. Dass dies so schnell geklappt hat, ist der besondere Verdienst der Autoren der einzelnen Kapitel, die sich trotz des Lockdownbedingten Arbeitsrückstaus durch die Herausgeber in ein enges Fristenkorsett haben pressen lassen. Hierfür bedanken wir uns herzlich! Unser Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlags C.H. Beck für die gewohnt professionelle und freundliche Betreuung, wobei wir stellvertretend den Lektor des Werkes, Herrn Thomas Klich, hervorheben möchten. Ein besonderes Dankeschön gilt ebenfalls den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht, Handels- und Wirtschaftsrecht sowie Sportrecht an der Universität Mannheim, die es unermüdlich unternommen haben, die Manuskripte mitsamt den Fußnotenapparaten in eine einheitliche Form zu bringen. Es sind dies die wissenschaftlichen Mitarbeiter Frau *Lara Junge* (LL.B.), Herr *Silas Hengstberger* (LL.B.), Herr *Jan Klos*, Herr *Sven Knauer* (LL.B.) und Herr *Michael Wanik* (LL.B.) sowie die studentischen Hilfskräfte Frau *Lara Berg*, Frau *Johanna Hübsch* (LL.B.), Frau *Julia Kolb* (LL.B.), Frau *Katharina Voigt* (LL.B.), Herr *Vincent Breme*, Herr *Benedikt Brüß* (LL.B.), Herr *Saša Gigic* (LL.B.) und Herr *Jan Stifter* (LL.B.).

Die erste Auflage eines neuen Buches ist bekanntlich immer eine Herausforderung. Wenn das Buch gefällt, freuen wir uns ebenso über eine Rückmeldung wie für den Fall, dass noch Verbesserungsbedarf gesehen wird. Da sich alle hier besprochenen Themen unter dem Eindruck der fortdauernden Pandemie dynamisch weiterentwickeln, könnte es möglich sein, dass Verbesserungsvorschläge rascher als gewohnt umgesetzt werden können.

Wir wünschen viel Freude und Gewinn bei der Lektüre und bleiben Sie gesund!

Mannheim/Köln, im November 2020

Prof. Dr. Philipp S. Fischinger
Prof. Dr. Jan F. Orth

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Herausgeber- und Autorenverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII
Teil 1 Verbandsrecht	1
Teil 2 Arbeitsrecht	29
Teil 3 Ticketing und Sporteventfragen	123
Teil 4 Sponsoring	159
Teil 5 Medienverträge	175
Teil 6 Sportversicherungen und COVID-19	189
Teil 7 Die Krise im Breitensportverein	219
Sachverzeichnis	225

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Herausgeber- und Autorenverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII

Teil 1 Verbandsrecht

A. Ausgangslage	1
B. Aussetzung des Spielbetriebs aufgrund von Landesverordnungen	2
C. Organisationsstruktur des Ligasports	2
I. Vertragliches oder mitgliedschaftliches Teilnahmerecht	3
II. Pflichtenlage nach den Wettbewerbsbestimmungen	3
1. Spielmodus; Ermittlung von Auf- und Absteigern	4
2. Beteiligung von Zuschauern	4
D. Regelungslücken in den Wettbewerbsbestimmungen	5
I. Ergänzende Auslegung und Analogien	5
II. Nachträgliche Anpassung der Wettbewerbsbestimmungen	6
1. Grundsatz der Vorwegbestimmtheit	7
2. Zivilrechtliche Ermächtigungsgrundlage	7
3. Entscheidungsmaßstab	7
E. Beendigungsszenarien für Meisterschaftsrunden	8
I. Abbruchentscheidung als ultima ratio	8
1. Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen	8
2. Auswirkungen auf die Folgespielzeit	9
3. Schnittstellen zu nach- und übergeordneten Spielklassen	9
4. Entscheidungszeitpunkt	10
II. Verlängerungsentscheidung als sportliche Lösung	10
1. Wirtschaftliche Erwägungen	11
2. Minderung von Prozessrisiken	11
F. Wertungsentscheidungen bei Abbruch	12
I. Annullierung	12
II. Quotientenregelung	13
III. Wertung nach Vorrundentabelle	15
IV. Wertung nach einer „eingefrorenen Tabelle“	15
V. Wertung auf Grundlage einer Prognose	15
G. Zuständigkeit und Beschlussverfahren	15
I. Spielleitung als Exekutivzuständigkeit	16
II. Abbruchentscheidung durch die Mitgliederversammlung	17
III. Mitgliederversammlungen nach dem COFVAG	18
1. Virtuelle Mitgliederversammlung	19
2. Gemischte Beschlussfassung	19
3. Umlaufverfahren	20

Inhaltsverzeichnis

H. Gerichtliche Überprüfbarkeit von Abbruchs- und Wertungsentscheidungen	20
I. Vorausschauende Ordnungsgestaltung	22
J. Haftungsfragen	24
I. Schadensersatzansprüche gegen den Ligaträger	24
1. Ansprüche aus § 280 I BGB	24
2. Deliktische Ansprüche aus § 823 I BGB	25
3. Kartellrechtliche Ansprüche	25
4. Haftungsbeschränkungen	25
II. Schadensersatzansprüche der Clubs gegenüber Organmitgliedern	26
1. Ansprüche aus Sachwalter- oder Durchgriffshaftung	27
2. Deliktische Ansprüche aus § 823 I BGB	27
III. Schadensersatzansprüche der Ligaträger gegenüber ihren Organmitgliedern (business judgement rule)	27

Teil 2 Arbeitsrecht

A. Einleitung	29
B. Laufzeit von Verträgen	30
I. Vertragslaufzeit bei verspätetem Saisonende	30
1. Problemstellung und Krisenlösungsmechanismus	30
2. Gestaltungsempfehlung	32
3. Sonderfall 1: Vertragsende bei Leihspielern	35
a) Problemstellung und Krisenlösungsmechanismus	35
b) Gestaltungsempfehlung	36
aa) Arbeitsvertrag zwischen Entleiher und Spieler	36
bb) Vereinbarung zwischen Verleiher und Spieler	38
cc) Leihvertrag zwischen den Clubs	39
4. Sonderfall 2: Anschlussvertrag bei anderem Club	39
a) Problemstellung und Krisenlösungsmechanismus	39
b) Gestaltungsempfehlungen	40
aa) Arbeitsvertrag zwischen Spieler mit auslaufendem Vertrag und bisherigem Club (Altvertrag)	40
bb) Arbeitsvertrag zwischen Spieler mit auslaufendem Vertrag und neuem Club (Neuvertrag)	40
cc) Vertragskonstellationen bei Transfervertrag	41
II. Vertragslaufzeit und Saisonabbruch	43
1. Problemstellung und Krisenlösungsmechanismus	43
2. Gestaltungsmöglichkeiten?	45
C. Einsatzabhängige Gestaltungsmodelle	47
I. Einsatzabhängige Verlängerungsklauseln	47
1. Problemstellung	47
2. Saisonunterbrechung	48
3. Saisonabbruch/Verkürzung der Saison	49
a) Lückenhaftigkeit des Vertrages	49
b) Keine Lückenfüllung per Heranziehung gesetzlicher Wertungen	49
c) Lückenfüllung per ergänzender Vertragsauslegung	50
d) Gestaltungsoptionen	52
aa) Festlegung einer Mindestquote	53
bb) Festhalten an absoluter Zahl von Einsätzen	55
cc) Empfehlung	57

Inhaltsverzeichnis

II. Einsatzabhängige „Kaufverpflichtungen“	57
1. Problemstellung	57
2. Gestaltungsempfehlung	58
a) Transfervereinbarung	59
aa) Festlegung einer Mindestquote	59
bb) Festhalten an absoluter Zahl von Einsätzen	59
b) Arbeitsvertrag mit Entleiher (dh dem potentiellen „Käufer“)	60
aa) Festlegung einer Mindestquote	60
bb) Festhalten an absoluter Zahl von Einsätzen	62
c) Arbeitsvertrag mit Verleiher	63
aa) Festlegung einer Mindestquote	63
bb) Festhalten an absoluter Zahl von Einsätzen	64
D. Verfallsdaten von Ausstiegsklauseln	65
I. Problemstellung und Krisenlösungsmechanismus	65
II. Gestaltungsempfehlung	67
E. Vergütung	68
I. Einführung	68
II. Gesetzliche Ausgangslage	69
1. Grundlohn	69
2. Punktuelle Prämien	70
3. Individualerfolgsbezogene Saisonprämien	71
4. Mannschaftserfolgsbezogene Saisonprämien	72
5. Zusammenfassung	73
III. Kriseninstrumente zur Reduktion von Lohnverpflichtungen	73
1. Betriebsbedingte Kündigung der Arbeitsverhältnisse	74
a) Juristische Hürden	74
b) Ökonomisch-taktische Erwägungen aus Sicht des Clubs	75
c) Taktische Erwägungen aus Sicht des Spielers	76
2. Vertraglich vereinbarte Lohnreduktion oder -stundung	76
3. Berufung auf Existenzgefährdung	79
4. Einführung von Kurzarbeit	80
5. Änderungskündigung zur Entgeltsenkung	83
6. Widerruf von Lohnbestandteilen	84
7. Zusammenfassung	84
IV. Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen herkömmlicher Vergütungsstrukturen des Profisports	85
1. Ausgangspunkt: Gestaltungsbedarf	85
2. Ruhen des Arbeitsverhältnisses bei Saisonunterbrechung/ -abbruch bzw. Abbedingung von § 615 S. 1 BGB	86
a) Vor- und Nachteile	87
b) Ruhen des Arbeitsverhältnisses	87
c) Abbedingung von § 615 BGB	89
d) Fazit	91
3. Kurzarbeitsklausel	91
a) Vorzüge und Risiken	91
b) Mögliche Klauseln	92
aa) Klassische Kurzarbeitsklausel	92
bb) Sportspezifische Kurzarbeitsklausel	95
4. Widerrufsvorbehalt	96
a) Vorzüge und Risiken	96
b) Klauselvorschlag	100

Inhaltsverzeichnis

5. Automatische Gehaltskürzungen	102
6. Saisonabbruchsklauseln	103
a) Vorzüge und Risiken	103
b) Klauselvorschläge	104
aa) Saisonabbruchsklausel für mannschaftserfolgsbezogene Saisonprämien	105
bb) Saisonabbruchsklausel für individualerfolgsbezogene Saisonprämien	106
7. Statuierung einer Stundungspflicht	108
a) Vorteile und Grenzen	108
b) Klauselvorschlag	108
8. Statuierung einer Verhandlungspflicht	109
a) Vorteile und Grenzen	109
b) Klauselvorschlag	110
9. Fazit/Übersicht	110
V. Erneuerung der Vergütungsstrukturen als Gestaltungsmöglichkeit	112
1. Einführung	112
2. Flexible Prämiegestaltung	113
a) Vorzüge und Risiken	113
b) Klauselvorschlag	113
aa) Koppelung an Zuschauerzahlen für punktuelle Prämien	113
bb) Koppelung an Zuschauerzahlen für saisonbezogene Prämien	115
cc) Saisonabschlussklausel	115
3. Ermessensbonus	115
a) Vorzüge und Risiken	115
b) Mögliche Klausel	116
4. An Unternehmenskennzahlen orientierter Bonus	117
a) Vorzüge und Risiken	117
b) Klauselvorschlag	119
5. Fazit	121

Teil 3 Ticketing und Sporteventfragen

A. Ticketing	123
I. Veranstaltungsabsage und Haftung	123
II. Auswirkungen der Absage auf vertragliche Erfüllungspflichten	126
1. Auswirkungen auf die Leistungspflichten der Clubs	126
2. Auswirkungen auf die Gegenleistung	128
3. Ausschluss oder Beschränkung des Rückerstattungsanspruchs in AGB	130
4. Freiwilliger Verzicht auf die Erstattung	130
5. Die Gutscheinelösung	131
6. Dauerkarten	134
7. Logenverträge/Business Seats	135
III. Sonderspielbetrieb	137
1. Rechtliche Rahmenbedingungen	138
2. Ticketbedingungen Sonderspielbetrieb	140
a) Herangehensweise	140
b) Einbeziehung in den Zuschauervertrag	140
c) Vergabekriterien	142
d) Bezugswege, Bezugsbegrenzung, Schoßkarten	143

Inhaltsverzeichnis

e) Personalisierung und Weitergabe	144
f) Zutritt, Personenkontrolle, Zutrittszeitfenster	145
g) Sitzplatz, Umplatzierung, nachträglicher Entzug der Zutrittsberechtigung	147
h) Risikohinweise, Eigenverantwortung und Haftung	147
i) Rechtsfolgen von Verstößen gegen das Hygienekonzept	148
B. Stadionmiete	149
I. Pflicht zur Zahlung der Miete trotz Unterbrechung des Sport- und Spielbetriebes und bei Zuschauerbeschränkungen	149
1. Das Betriebsrisiko des Clubs	149
2. Kein Mangel des Mietgegenstandes	151
II. Derzeitige Lösungsmöglichkeit: Anpassung der Miete wegen Störung der Geschäftsgrundlage	151
III. Empfehlung für zukünftige Vertragsgestaltungen	152
C. Dienstleister im Rahmen des Stadionbetriebs	154
I. Leistungspflichten und Verwendungsrisiko	154
II. Lösungsmöglichkeiten	156
III. Empfehlungen für die Gestaltung der Zusammenarbeit	156

Teil4 Sponsoring

A. Einführung	159
B. Leistungsstörungen	161
I. Veranstaltungsunabhängige Leistungen	162
II. Veranstaltungsbezogene Leistungen	163
1. Szenario 1: Veranstaltungsausfall	163
2. Szenario 2: Terminliche Verlegung	165
3. Szenario 3: Örtliche Verlegung	167
4. Szenario 4: Modifizierte Austragung	168
5. Szenario 5: Geisterspiele und Teilbetrieb	169
6. Szenario 6: Hygienemaßnahmen	169
C. Fristen (Laufzeit, Optionen, Kündigungsrechte)	170
I. Laufzeitregelungen	170
II. Fristgebundene Optionen	171
III. Bedingungen	172
IV. Weitergehende Rechtsfolgen	173
D. Regelungsvorschläge	173

Teil5 Medienverträge

A. Einführung	175
I. Ausschreibung	175
II. Verwertungsvertrag	176
B. Leistungsstörungen	178
I. Veranstaltungsausfall/Saisonabbruch	179
II. Terminliche Verlegung	180
III. Örtliche Verlegung	183
IV. Modifizierte Austragung	184
V. Geisterspiele und Teilbetrieb	184
VI. Produktionsausfall- oder geringerer Produktionsstandard	185
C. Zukünftige Vertragsgestaltung	186

Teil6 Sportversicherungen und COVID-19

A. Einführung	189
B. Sportveranstaltungsausfallversicherung	191
I. Rahmenbedingungen	191
II. Versicherungsfall	192
1. Grundlagen	192
2. Ereignisse außerhalb des Einflussbereichs des Versicherungsnehmers	194
3. Krankheit, Unfall, Tod	196
4. Optionale Versicherungsfälle	197
a) Wettersrisikenversicherung	197
b) TV-Ausfallversicherung	198
c) Key Man Insurance	198
d) Werbeausfall-Versicherung	199
III. Umfang des Versicherungsschutzes	199
IV. Risikoausschlüsse	200
1. Pandemie- oder Seuchenklauseln	201
2. Verstoß gegen behördliche Vorschriften	204
3. Eingriffe von hoher Hand	205
4. Mangelndes Publikumsinteresse	207
5. Analogiefähigkeit von Risikoausschlüssen	207
6. Herbeiführung des Versicherungsfalls	207
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage	209
V. Obliegenheiten	210
1. Gefahrerhöhung	210
2. Schadenminderungsobliegenheit des Versicherungsnehmers	213
VI. Grundzüge der Haftung von Vermittlern und Versicherer	214
C. Komplementäre Produkte	215
I. Marktwertversicherung	215
II. Sportkrankenversicherung	216
III. Sportveranstalterhaftpflichtversicherung	216

Teil7 Die Krise im Breitensportverein

A. Idealvereine als Basis des Breitensports	219
B. Wirtschaftliche Schäden für den Breitensport	219
C. Einnahmestruktur von Sportvereinen	219
I. Beiträge im Sinne des Vereinsrechts	220
1. Aufnahmegebühren	220
2. Periodisch zu erbringende Zahlungen („Mitgliedsbeitrag“)	221
a) Erhöhung der Mitgliedsbeiträge	221
b) Austritt aufgrund der Erhöhung des Mitgliedsbeitrags	221
3. Umlagen	221
II. Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Vereinsmitgliedschaft und Beitragspflichten	222
1. Außerordentliche Kündigung der Vereinsmitgliedschaft	222
2. Einbehalt von Mitgliedsbeiträgen	223
3. Rückforderung von Mitgliedsbeiträgen	223
Sachverzeichnis	225